



Das Webinar beginnt in Kürze.

Das österreichische Ladestellenverzeichnis

Einblicke für aktive und potentielle Betreiber:innen von Ladestellen



Das österreichische Ladestellenverzeichnis

Einblicke für aktive und potentielle Betreiber:innen von Ladestellen



Grundlagen & Hintergründe



www.ladestellen.at – Nutzer:innen & Nutzung



Der Ladestellenmarkt – Begriffe & Player



Wie registriere ich meine Ladestelle(n)?



Möglichkeiten für Drittnutzer & Dienstleister



Ausblick



Fragen

Gesetzliche Grundlage

- §3 (5) Bundesgesetz zur Festlegung einheitlicher Standards beim Infrastrukturaufbau für alternative Kraftstoffe
„Betreiber von öffentlich zugänglichen Ladepunkten haben Angaben zu ihren öffentlich zugänglichen Ladepunkten in das Ladestellenverzeichnis [...] einzutragen und diese laufend aktuell zu halten. Die Einstellung des Betriebes eines öffentlich zugänglichen Ladepunktes ist innerhalb von zwei Wochen über das Ladestellenverzeichnis an die E-Control zu melden.“
- Was ist zu melden?
Bis dato nur Standort und EVSE-ID. Alles andere freiwillig. (Wird sich absehbar ändern).
- Zweck: Information für E-Mobilist:innen und generell Sichtbarkeit

Weiterer „Anreiz“

- Förderungen (z.B. des Bundes via Kommunalkredit)

Was kann das Ladestellenverzeichnis?

- Zeigt Ladestellen, ausgehend von einem Standort (Adresse)
- Auswahl kann erweitert werden
- Filtern nach Stecker und Leistung
- Informationen über Leistung, Stecker, Betreiber, Kontakt, Zahlungsmöglichkeit etc.
- Abspeichern von Favoriten



www.ladestellen.at

Was kann das Ladestellenverzeichnis (bis jetzt) nicht?

- Anzeige: frei / besetzt

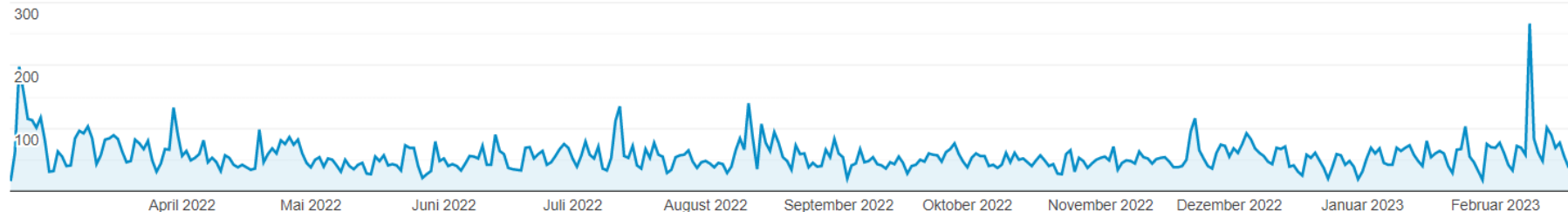
Datenstand aktuell

Betreiber	Ladepunkte	Ladepunkte Gratis	AdHoc-Preis (Cent/Min)	Öffnungszeiten strukturiert	Ladestellen Roaming
608	16884	213	6668	431	6579
Ladestellen	Ladestellen ohne Ladepunkte	Ladepunkte Ökostrom	AdHoc-Preis (Cent/kWh)	Öffnungszeiten unstrukturiert	Ladepunkte Roaming
7421	257	14392	6977	5720	15495

Mehr in den
Quartalsberichten

Nutzer:innen aktuell: 14.000 in den letzten 12 Monaten, 21.000 Besuche

● Sitzungen



- **Ladestelle (Ladestation; Englisch: Charging-Station)**
ist definiert durch den Standort = Adresse von Lademöglichkeit(en)
- **Ladepunkt (Englisch: Charge-Point)**
ist der Zugang zur Lademöglichkeit (Stecker), an dem jeweils ein Fahrzeug gleichzeitig geladen werden kann
- **Ladestellenbetreiber (Englisch: Charge-Point-Operator, CPO)**
ist die juristische oder natürlich Person, welche die primäre Verfügungsgewalt über die Ladestelle/Ladepunkt(e) hat.
Vergleiche Gastronomie: Wirt:in
- **Öffentlich zugängliche Ladestelle**
Station, an der jede:r diskriminierungsfrei laden und ggf. auch sofort & vor Ort bezahlen kann.
Art der Zahlungsmöglichkeit kann vielfältig sein. Von Bankomat über App bis bar.



➤ EVSE-ID



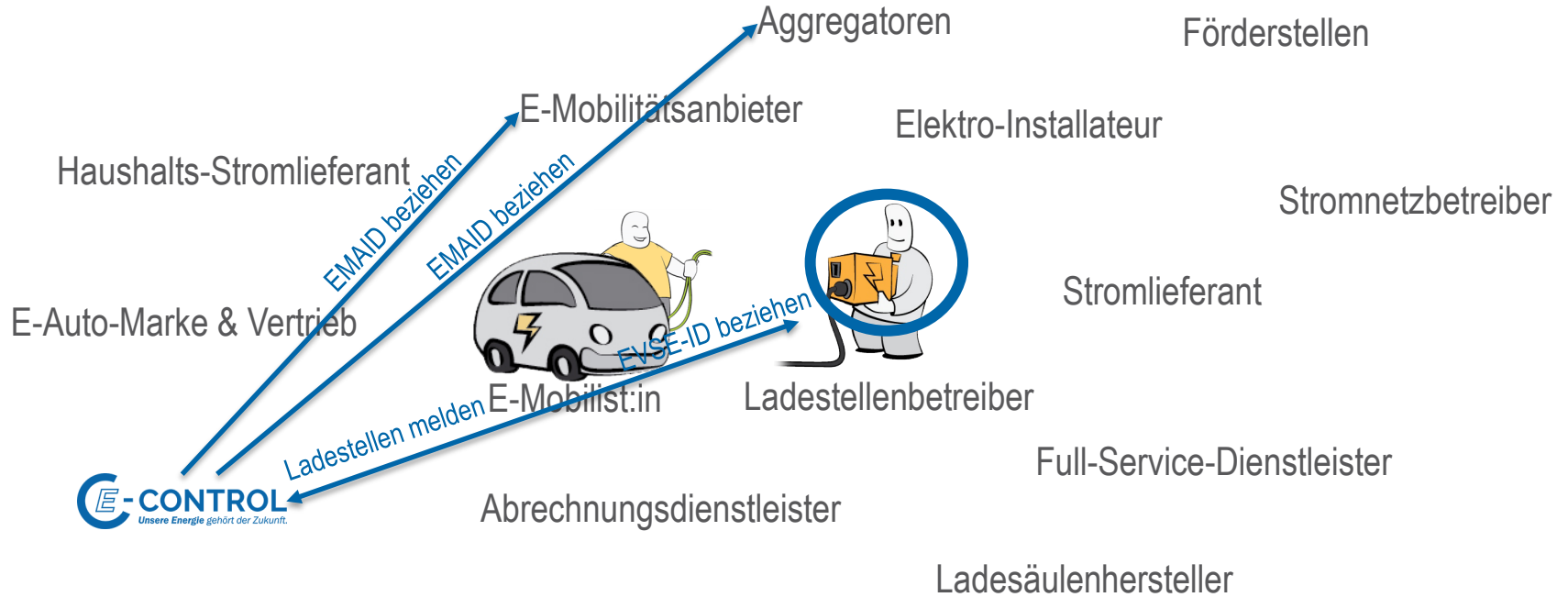
Mit der EVSE-ID wird jeder Ladepunkt eindeutig identifiziert.
Die EVSE-ID muss für Kund:innen vor Ort ersichtlich / auffindbar sein.
Die EVSE-ID muss im Ladestellenverzeichnis eingetragen sein.

➤ Die EVSE-ID setzt sich aus 3 (optional 4) Bestandteilen zusammen:

- Länderkennung. Immer zwei Zeichen. In Österreich: AT
- EVSE-Betreiber-ID. Immer drei Zeichen. Wird von der E-Control vergeben.
- Ladepunkt-ID. Wird vom Betreiber festgelegt. Max. 30 alphanumerische Zeichen. Muss mit E beginnen.
- Optional: 30 Zeichen aufgeteilt in Station-ID und Ladepunkt-ID
- Hinweis: * oder Leerzeichen sind nicht Teil der ID



Der Ladestellenmarkt - Player



Der Weg zur Ladestelle: IST und SOLL-Zustand (häufigste Fälle)

IST-ZUSTAND (Leider falsch!)

1. Entschluss, eine oder mehrere Ladestellen zu betreiben
2. Vertrag mit Dienstleister (Full-Service [meist] oder einzelne)
3. Dienstleister stellt/stellen Ladesäulen auf und richten Abrechnungssoftware („Backend“) ein
4. Ladestellenbetreiber meldet Ladestellen und Ladepunkte ins Ladestellenverzeichnis (und ggf. den Förderstellen)

Problem: Dienstleister legen bereits EVSE-ID fest und dabei meist mit ihrer eigenen EVSE-Betreiber-ID.

A) Nicht Sinn der Betreiber-ID

B) In diesem Fall kann NUR der Dienstleister die Ladestellen beim Ladestellenverzeichnis anmelden und admin.

Gute Nachricht: die meisten Dienstleister haben sich über unsere Schnittstelle angeschlossen und können die Meldung per Knopfdruck erledigen.

Schlechte Nachricht: das soll so nicht bleiben. Allerdings wird es „Bestandschutz“ für bereits vergebene IDs geben.

Wie registriere ich meine Ladestelle(n)?

https://admin.ladestellen.at/#/willkommen



ladestellen.at

Eine Initiative des BMK für nachhaltige Mobilität | BETA-VERSION



Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

[Willkommen](#) | [Informationen](#) | [Registrierte IDs](#)

Anmeldung

Hier melden Sie sich zum Ladestellenverzeichnis der E-Control an.

Wenn Sie bereits registriert sind, geben Sie unten einfach Login-Name und Passwort ein.

Falls Sie noch nicht registriert sind, können Sie sich unter [Registrierung](#) einen neuen Account anlegen. Die Angaben werden von uns noch geprüft und Sie erhalten nach erfolgreicher Prüfung noch eine gesonderte E-Mail.

Sie können mit einer Registrierung hier auch ihre eindeutige Betreiberkennung (**EVSE-Operator-ID**) bzw. eine E-Mobilitätsanbieter (**E-Mobility-Provider**) ID erstellen lassen (gem. § 4a Bundesgesetz zur Festlegung einheitlicher Standards beim Infrastrukturaufbau für alternative Kraftstoffe).

Fragen senden Sie bitte an support@ladestellen.at

Login-Name ([Registrieren](#))

Passwort

→ Anmelden

[Passwort vergessen](#)

[Benutzername vergessen](#)

Möglichkeiten für Datenmelder

- Datenmeldung per Schnittstelle (API): 1. wie beschrieben registrieren. 2. Mail an: support@ladestellen.at
- Datenmelden für mehrere Betreiber: 1. registrieren. 2. Mail an: support@ladestellen.at und [HUB-Rolle](#) anfordern

Möglichkeiten für Datennutzer

- Öffentliche, kostenlose API: alle Infos, die auf www.ladestellen.at angezeigt werden, können auch über diese API abgefragt werden. Auch für ganz AT auf einmal.
Registrierung unter: <https://admin.ladestellen.at/#/api/registrieren>
=> API & Swagger-Doku

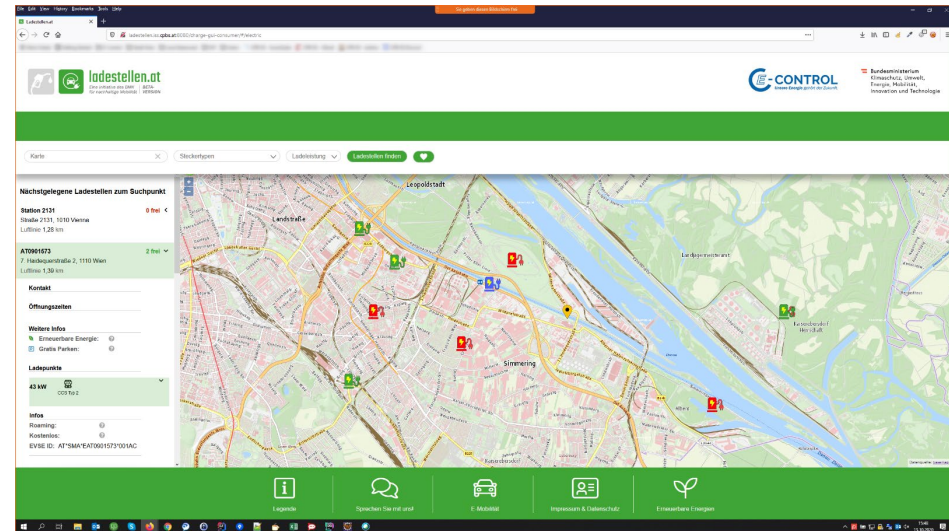
Ladepunkte-Datenverordnung (BMK)

Bereits vorhandene Attribute werden Pflichtfelder, z.B.

- Ad-hoc-Preis
- Steckertyp
- Leistung
- Strom aus Erneuerbaren etc.

Neue Attribute kommen hinzu, v.a.

- Aktuelle Verfügbarkeit (in Echtzeit)

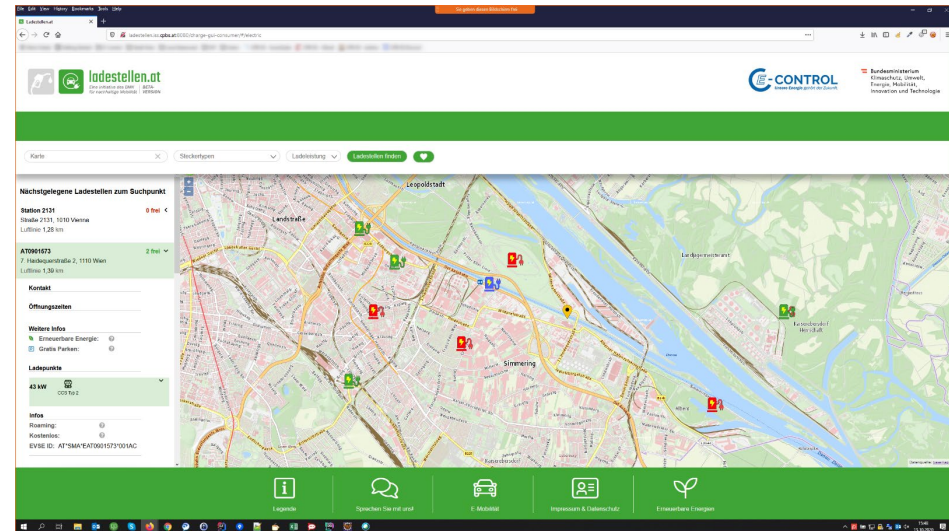


Angebot von zwei Wegen zur Meldung der Echtzeitdaten

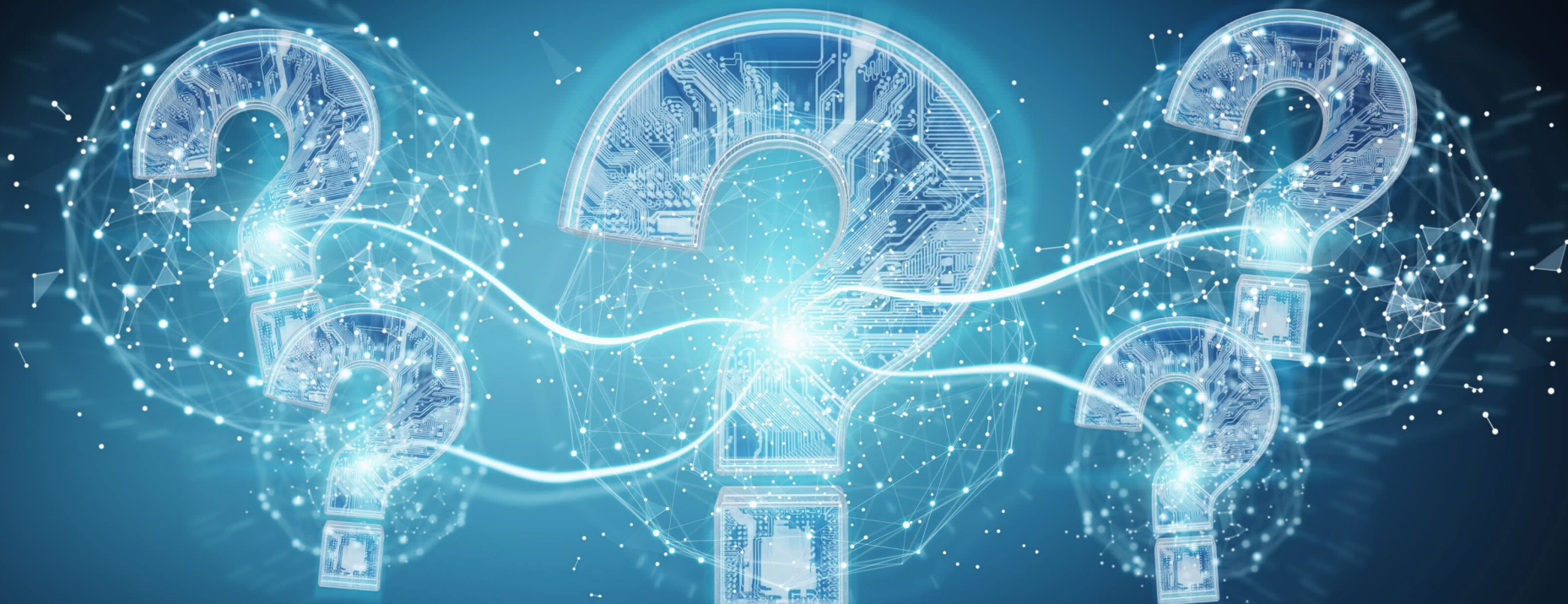
- Erweiterung der bestehenden API
- Via Backend-Anbieter
 - Doppelte Bestätigung durch CPO & Backend-Betreiber

Da auf jeden Fall technische Adaption bei den Betreibern notwendig ist, wird es Übergangszeit geben.

Zeithorizont: GoLive vorauss. 1. HJ 2023



Ihre Fragen bitte



- Die Aufzeichnung und die Unterlagen zu diesem Webinar finden Sie ab morgen unter: www.e-control.at/aktuelles-webinar
- Sie erhalten automatisch eine E-Mail mit dem Link
- Thema und Termin für das nächste Webinar steht noch nicht fest.
- Um auf dem Laufenden zu bleiben: <https://meine.e-control.org/verteilerlisten/>

Unsere Energie gehört der Zukunft.

E-Control

Rudolfsplatz 13a, 1010 Wien

Tel.: +43 1 24 7 24-0

Fax: +43 1 247 24-900

E-Mail: office@e-control.at

www.e-control.at

Twitter: www.twitter.com/energiecontrol

Facebook: www.facebook.com/energie.control

